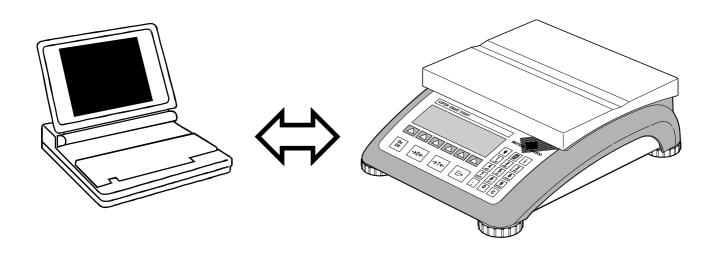


Bedienungsanleitung

METTLER TOLEDO SmartManager



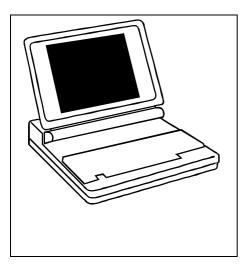
1	A	Allgemeine Angaben	3
	1.1	Installation des METTLER TOLEDO SmartManagers	3
	1.2	Produktaktivierung	4
2	S	SmartManager Konfiguration	7
	2.1	Kommunikation	7
	2.2	Sprache	9
	2.3	Einheitenwechsel	10
	2.4	Einstellungen	10
3	A	Artikeldefinition	11
	3.1	Allgemeine Informationen	12
	3.2	Stückgewicht	13
	3.3	Dosieren / Kontrollwägen	14
	3.4	Summieren	14
4		mport / Export	
5	В	Backup/Wiederherstellen/Editieren der Artikeldatenbank	16
6	D	Direkter Artikelzugriff (Host Modus)	17
7	В	Backup/Wiederherstellen/Editieren des Vision Setups	18
	7.1	Vision Backup	19
	7.2	Sichern des Vision Menüs	19
	7.3	Öffnen des Vision Menüs	19
	7.4	Wiederherstellen der Vision Einstellungen	20
	7.5	New Vision Tree	20

1 Allgemeine Angaben

Der METTLER TOLEDO SmartManager ist ein Computerprogramm, welches unter Windows 2000 oder XP lauffähig ist. Entwickelt wurde es zur Unterstützung der Datenbankpflege und der Systemkonfigurationseinstellungen (Backup, Editieren oder Wiederherstellen), einer METTLER TOLEDO VIPER Smart Count (SC) Waage. Zusätzlich ermöglicht es eine Hostfunktionalität innerhalb eines Ethernetnetzwerks und den Import bzw. Export von Artikeldaten mit Hilfe des MS EXCEL CSV – Formats.

Hinweis: Es wird empfohlen, regelmäßig (z.B. täglich) Sicherungskopien der Smart Count Datenbank anzufertigen.

1.1 Installation des METTLER TOLEDO SmartManagers



- Starten Sie MS Windows (2000 oder XP).
- Vergewissern Sie sich, dass Sie für die Installation mit Administrationsrechten angemeldet sind.
- · Starten Sie 'Setup'.
- Folgen Sie den Anweisungen des Installationsprogramms.
- Stellen Sie sicher, dass die Waage mittels eines RS Kabels (9-polig D-sub, m/f, parallel) an die serielle Schnittstelle des Computers angeschlossen ist.
- Gestartet wird der SmartManager durch einen Doppelklick auf das entsprechende lcon.
- Der SmartManager versucht nun COM1 zu belegen. Falls dies nicht gelingt, wird eine entsprechende Meldung angezeigt. Sollte dies der Fall sein, wählen Sie unter 'Extras' das Menü 'Kommunikation' und den betreffenden Port (COM1...COM4) aus. Die Initialisierung sollte nun ohne Probleme fortgesetzt werden können (→ 'Hilfe' / 'Info METTLER TOLEDO SmartManager').



Hinweis:

Innerhalb 'Hilfe' / 'Info METTLER TOLEDO SmartManager' können Sie durch Doppelklicken auf das Waagenicon die Prüfung der Verbindung wiederholen, bis diese erfolgreich ist (z.B. nach einer Korrektur der Einstellungen oder einer Verkabelung).



Sobald eine einwandfreie Verbindung besteht, wählen Sie 'Extras/Einstellungen' und drücken Sie 'Einstellungen abfragen', um die Informationen Ihrer Waage in den neu installierten SmartManager zu laden (siehe auch Kapitel 2.4).

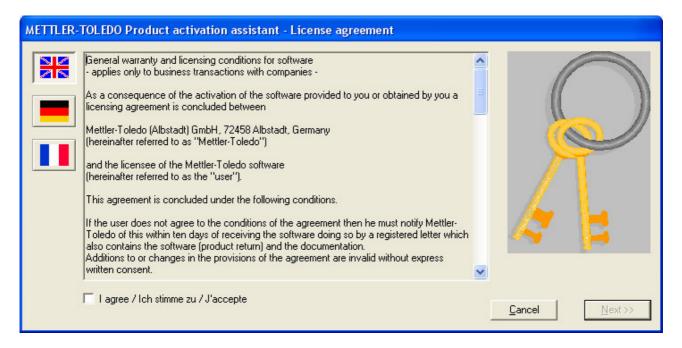
1.2 Produktaktivierung

Beim ersten Start des SmartManagers werden Sie folgendes Bild sehen:

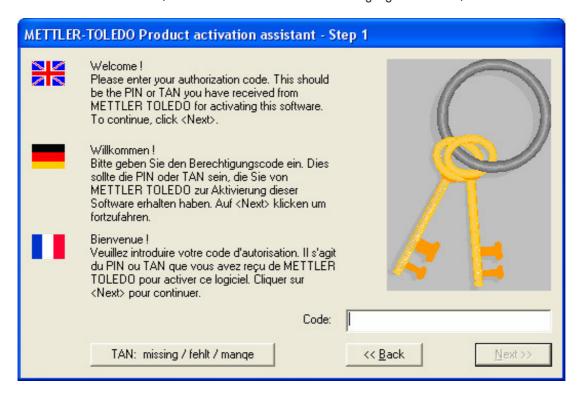


Bitte tragen Sie Namen und Unternehmen ein, die zukünftig im 'Info METTLER TOLEDO SmartManager' Informationsfenster erscheinen sollen. Dann drücken Sie 'OK', um die Produktaktivierung zu starten. Im ersten Fenster wählen Sie die Sprache (Englisch, Deutsch oder Französisch), mit der Sie den Lizenzvertrag angezeigt bekommen möchten. Lesen Sie diesen sorgfältig durch, wählen Sie das Markierungsfeld 'Ich stimme zu' und drücken Sie 'Next>>'.

Hinweis: Der Text des Lizenzvertrages ist, für eine spätere Betrachtung, im Verzeichnis 'METTLER TOLEDO → SmartManager' als Textdatei LICGER.TXT, enthalten.

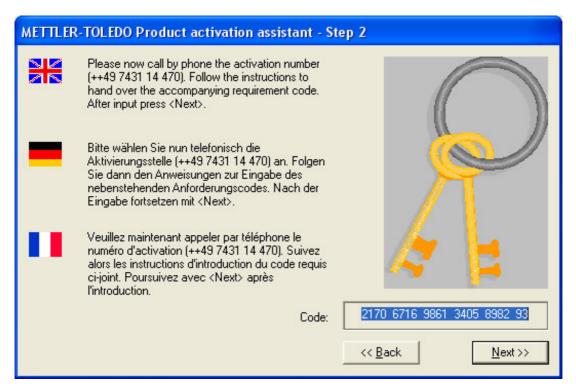


Geben Sie die TAN Nummer, die zusammen mit Ihrem SmartManager geliefert wurde, ein und drücken Sie 'Next>>>':



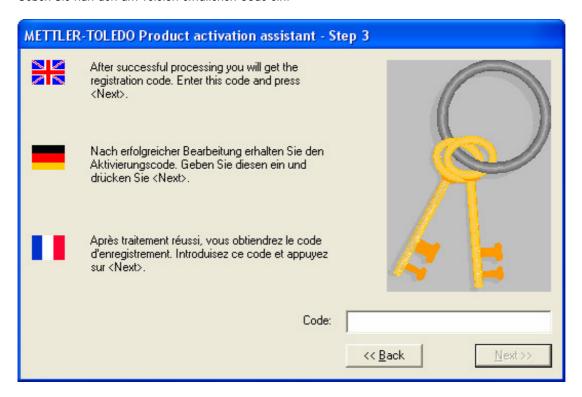
Der Aktivierungsdialog zeigt Ihnen nun einen individuellen Code, der sich automatisch aus Ihrer Soff- und Hardwareeinrichtung berechnet. Notieren Sie sich diesen Code, rufen Sie die nachfolgend genannte Telefonnummer an und folgen Sie den Anweisungen.

Hinweis: Ihr Telefon muss auf **Tonwahlverfahren** eingestellt sein.



Notieren Sie sich den Aktivierungscode, den Sie angesagt bekommen und drücken Sie 'Next>>'.

Geben Sie nun den am Telefon erhaltenen Code ein:

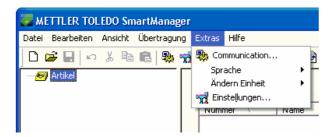


Um die Aktivierung zu beenden drücken Sie 'Next>>'. Bitte bewahren Sie die angezeigten Codes sorgfältig auf. Beispielsweise durch Kopieren, Einfügen und Speichern in einem Textverarbeitungsprogramm wie z.B. Notepad.

Hinweis: Sie können den Aktivierungscode beliebig oft abrufen. Es wird lediglich darauf hingewiesen, dass der Code bereits schon einmal abgerufen wurde. Dieser wird dann wiederholt.

2 SmartManager Konfiguration

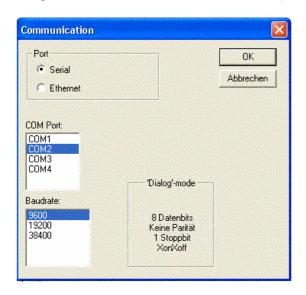
Der SmartManager bietet verschiedene Konfigurationsmöglichkeiten, mit denen Sie ihn auf Ihre Bedürfnisse anpassen können:

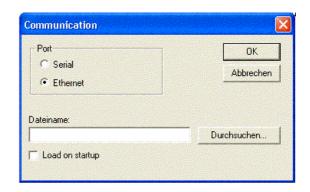


2.1 Kommunikation

Der SmartManager verfügt über 2 Möglichkeiten, um mit einer Viper SC Waage zu kommunizieren. Dies kann entweder über eine serielle Verbindung mit einem gewöhnlichen RS 232 Kabel (9-polig D-sub, m/f, parallel), oder mit einer entsprechend ausgestatteten Waage durch eine Ethernet Verbindung ermöglicht werden.

Hinweis: Die Ethernet Verbindung kann lediglich in der 'Host Betriebsart' genutzt werden. Die Backup/Restore Funktion bezüglich der Datenbank und/oder der 'Vision Setup' Einstellungen **muss** über RS232 erfolgen.





Vergewissern Sie sich, dass die Einstellungen des Vision 'Menüs/KOMMUNIKATION' der Viper SC Waage mit den Geräteeinstellungen des SmartManagers übereinstimmen:

- Bei 'serieller' Schnittstelle muss die Schnittstelle der angeschlossenen Waage im Modus 'Dialog', mit '8-none', Handshake XonXoff stehen. Die Baudrate muss die Gleiche sein wie im SmartManager. Vorgegeben und empfohlen ist: 9600).
 - Bei 'ETHERNET' müssen die Einstellungen des Vision Menüs/KOMMUNIKATION für die Waagenschnittstelle COM2 (Ethernet)(, bzw. COM3 bei zusätzlicher Analogoption) auf Modus 'Dialog', Handshake XonXoff aktiviert und Baudrate 9600 stehen.

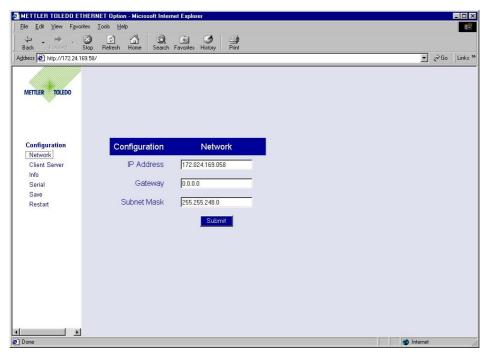
Wenn die Verbindung zwischen SmartManager und Viper Smart Count mittels Ethernet hergestellt ist, muss innerhalb des Dialogfensters 'Kommunikation' die für den Hostmodus benötigte BRC Datei angegeben werden. Diese Datei stellt dann die Daten für die angeschlossenen Waagen zur Verfügung. Bringen Sie ein Häkchen im Markierungsfeld 'Beim Start laden' an, damit diese BRC Datei bei jedem Start des SmartManagers automatisch geladen wird.

_

IP Adresse (nur wenn die Viper SC Waage mit einer Ethernet Option ausgestattet ist)

Es ist wichtig zu beachten, dass die Host IP Adresse und die Client IP Adresse zum selben Subnet gehören. Der SmartManager verwendet die IP Adresse, die in Windows / Systemsteuerung / Netzwerkverbindungen definiert ist. Um detailliertere Erläuterungen bezüglich Ihrer Netzwerkeinstellungen zu erhalten, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Netzwerkadministrator in Verbindung.

Mit Hilfe eines Internetbrowsers (beispielsweise Windows Internet Explorer) können Sie, wie in den folgenden Bildern gezeigt, relativ einfach Ihre Parameter konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung - METTLER TOLEDO Viper Smart Count' (Kapitel 5.9.6. 'Optionseinstellungen (Kommunikation → Option) - ETHERNET OPTION') sowie der Konfigurationsanleitung für Ihre Ethernetoption.



TCP Client Um die Kommunikation zu ermöglichen, muss diese Option auf ON stehen.

TCP Server Um die Kommunikation zu ermöglichen, muss diese Option auf ON stehen.

Server Adresse Nachdem die Client IP Adresse eingestellt wurde, muss nun die Server Adresse ebenfalls konfiguriert

werden. Ändern Sie im Browser die Server Adresse auf die Host IP Adresse des PC's (siehe unteres

Bild) ab.

Server Port Der SmartManager unterstützt lediglich Port 8000. Ändern Sie deshalb den Server Port auf 8000 ab.

Timer Connect Dieses Feld bestimmt die Zeit in Sekunden, in der die Viper Smart Count Waage automatisch eine

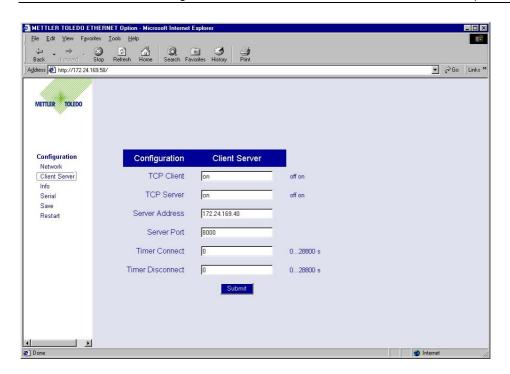
Verbindung zum SmartManager herstellt. Entscheidend ist dieses lediglich im ETHERNET Modus.

Timer Disconnect Dieses Feld bestimmt die Zeit in Sekunden, in der die Viper Smart Count Waage automatisch die

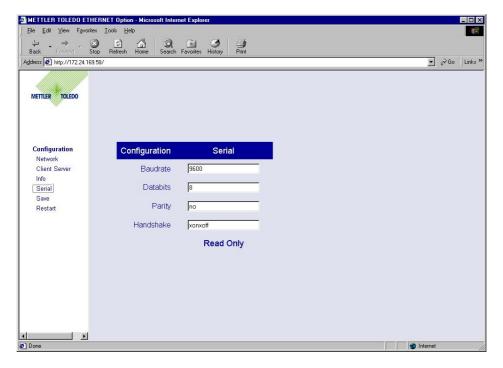
Verbindung zum SmartManager unterbricht. Entscheidend ist dieses lediglich im ETHERNET Modus.

Die Client IP Adresse kann auch in der VIPER SC Waage konfiguriert werden. Dazu führen Sie folgende Schritte aus:

- 1. Navigieren Sie innerhalb des 'Vision Setup'' Menüs zum Menü 'KOMMUNIKATION'.
- 2. Wählen Sie Option im Menü 'KOMMUNIKATION'.
- Innerhalb des Menüs 'Option' wählen Sie 'ETHERNET' und drücken Sie« >>> », um die Einstellungen der ETHERNET
 Option eingeben zu können.
- 4. Wählen Sie 'IP Address' und drücken Sie «**Edit**», um die zugewiesene IP Adresse der Viper Smart Count Waage einzugeben, beispielsweise 172.24.169.58. Diese Nummer wird von ihrem Netzwerkadministrator vergeben.
- 5. Beenden und speichern Sie die Einstellungen.



Damit die Ethernet Option richtig arbeiten kann, müssen die Baud Rate, die Datenbits und Handshake im Vision System Setup der Viper Smart Count Waage (KOMMUNIKATION/COM2 (bzw. COM3 bei zusätzlicher Analogoption) – 'Dialog' Modus), identisch mit den unteren Einstellungen sein.



Hinweis: Änderungen sind immer mit 'Submit' und anschließend mit 'Save / Submit' zu übernehmen. Diese werden erst nach 'Restart' aktiv.

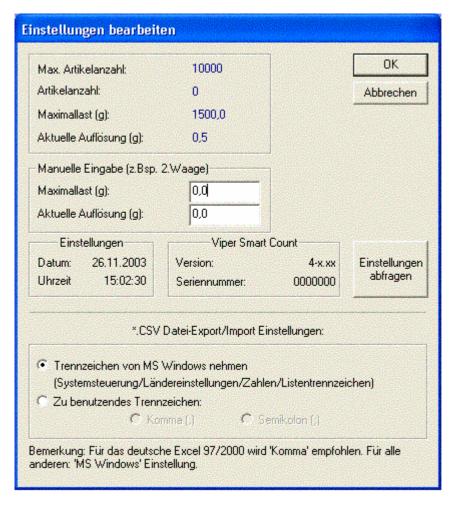
2.2 Sprache

Der SmartManager unterstützt 6 Sprachen: UK Englisch, US Englisch, Deutsch, Französisch, Spanisch und Italienisch. Falls Sie die gewählte Sprache ändern, muss der SmartManager neu gestartet werden, damit die Änderungen wirksam werden.

2.3 Einheitenwechsel

Der SmartManager unterstützt 4 Wägeeinheiten: g, kg, lb, und oz. Die gewählte Einheit entspricht der in der Datenbank verwendeten Einheit. Es ist empfehlenswert dieselbe Einheit zu verwenden, wie Einheit 1 der Viper SC Waage.

2.4 Einstellungen



Im Auswahlfenster für das Bearbeiten der Einstellungen ('Extras/Einstellungen') kann man die aktuelle Konfiguration des SmartManagers und die der Viper Smart Count Waage, die an den SmartManager angeschlossen ist, betrachten.

Die Schaltfläche 'Einstellungen abfragen' sendet eine Anfrage zur Viper Smart Count Waage bezüglich der Zusendung derer Einstellungen. Es ist wichtig, dass die Einstellungen der Waage verwendet werden, da das Sichern und Wiederherstellen der Daten fehlschlagen kann, falls die Einstellungen der Waage und des SmartManager nicht kompatibel sind.

Max. Artikelanzahl Maximale Anzahl von definierbaren Artikeln.
Artikelanzahl Anzahl der gegenwärtig definierten Artikel.

Maximallast Maximales Gewicht, das auf die Waage aufgebracht werden kann.

Aktuelle Auflösung Die angezeigte Auflösung des Gewichts.

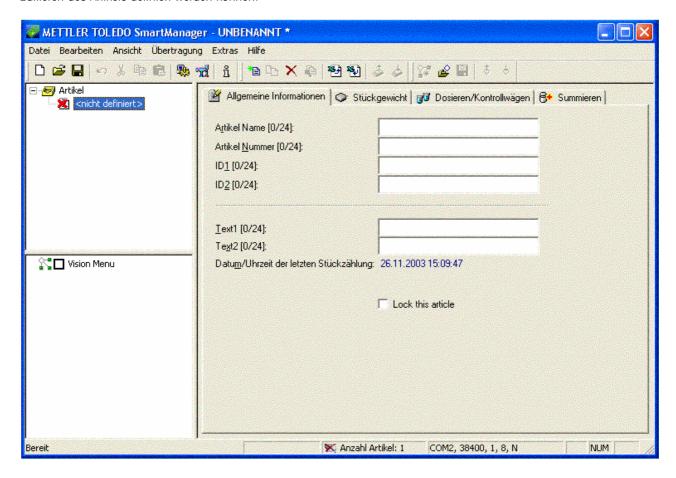
Für den Fall, dass eine zusätzliche Zweitwaage, oder (noch) keine Waage angeschlossen ist, ist es möglich, die Maximallast und die entsprechende Auflösung von Hand einzugeben.

Die *.CSV Dateieinstellungen für den Export bzw. Import werden in Kapitel 4 behandelt.

3 Artikeldefinition

Der SmartManager erleichtert den Editierprozess der VIPER SC Artikeldatenbankparameter, durch Bereitstellen der windowsüblichen Hilfsmittel zur Datenerfassung.

Um einen neuen Artikel zu generieren, wählen Sie aus dem Hauptmenü 'Datei / Neuer Artikel'. Wahlweise kann auch auf die Schaltfläche 'Hinzufügen eines neuen Artikels' in der Werkzeugleiste geklickt werden. Dadurch wird ein neuer, undefinierter Artikel angelegt, welchen Sie als einen '<nicht definierten>' Eintrag in der Liste im oberen linken Ausschnitt des SmartManager Fensters sehen können. Im rechten Ausschnitt des Fensters finden Sie die Artikelparameter, die durch Editieren des Artikels definiert werden können.



Um die Editierung zu beschleunigen, sind die Artikelparameter in vier Gruppen aufgeteilt ('Allgemeine Informationen' / 'Stückgewicht/Dosieren' / 'Kontrollieren' / 'Summieren'). Um zwischen den Gruppen zu wechseln, klicken Sie auf das entsprechende Register. Für die Beschreibung der individuellen Artikelparameter ziehen Sie bitte die 'Bedienungsanleitung - METTLER TOLEDO Viper Smart Count' (Kapitel 3.2.2 'Definieren eines Artikels') zu Rate.

3.1 Allgemeine Informationen



Im Bereich 'Allgemeine Informationen', können folgenden Parameter definiert werden:

- Artikel Name
- Artikel Nummer
- ID1
- ID2
- Text1
- Text2
- Datum/Uhrzeit der letzten Stückzählung (wird automatisch beim Referenzermitteln gesetzt)

A <u>r</u> tikel Name [22/24]:	Aproz Kohlensäure 1048			
Artikel Nummer [4/24]:	1048			
ID <u>1</u> [5/24]:	Q1048			
ID <u>2</u> [5/24]:	R1048			
<u>T</u> ext1 [24/24]:	====METTLER-TOLEDO=====			
Te <u>x</u> t2 [0/24]:				
Zeitpunkt der letzten Referenzermittlung:	17.07.2003 18:59:12			
	Artikel sperren			

Im unteren Teil des Registers 'Allgemeinen Informationen', gibt es das Ankreuzfeld 'Artikel sperren'. Dieses Feld hat lediglich während des Hostmodus eine Bedeutung. Wenn das Ankreuzfeld markiert ist, kann dieser Artikel von keiner Viper Smart Count Waage abgerufen werden (siehe auch Kapitel 6).

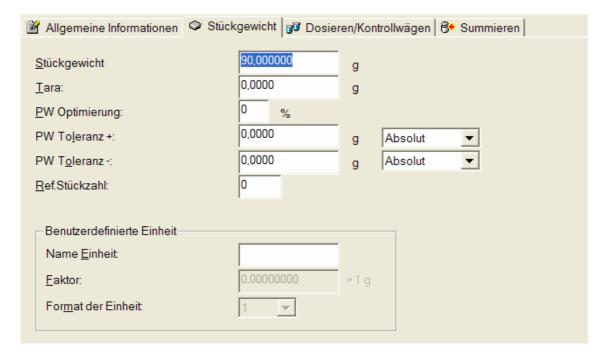
3.2 Stückgewicht

Im Bereich 'Stückgewicht', können folgenden Parameter definiert werden:

- Stückgewicht
- Tara
- PW Optimierung
- PW Toleranz+
- PW Toleranz-

in diesem Bereich gibt es die Untergruppe 'benutzerdefinierte Einheit'

- Name der Einheit
- Faktor
- Format der Einheit



3.3 Dosieren / Kontrollwägen

Im Bereich 'Dosieren/Kontrollwägen', können folgende Parameter definiert werden:

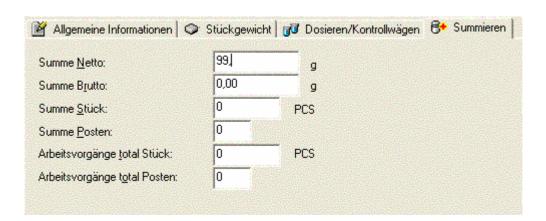
- Nominal Gewicht
- Toleranz +
- Toleranz –
- Stückzahl Modus (**Hinweis:** Falls die Parameter auf 'Stückzahl Modus' eingestellt sind, werden die Werte nur wiederhergestellt, falls ein Stückgewicht hinterlegt wurde.)



3.4 Summieren

Im Bereich 'Summieren', können die folgenden Parameter definiert werden:

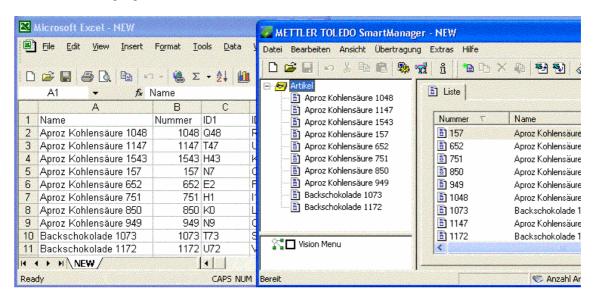
- Summe Netto
- Summe Brutto
- Summe Stück
- Summe Posten
- Arbeitsvorgänge total Stück
- Arbeitsvorgänge total Posten



Um einen Artikel aus der Datenbank zu löschen, wählen Sie im Hauptmenü 'Datei / Artikel löschen'. Um den aktuellen Artikel zu kopieren, wählen Sie 'Datei / Kopieren Artikel'. Die gesamte Datenbank kann als BRC Datei gesichert werden.

4 Import / Export

Der SmartManager verfügt über die Fähigkeit des Importierens und Exportierens von *.CSV Dateien (Werte kommagetrennt), so dass die Daten der Artikeldatenbank für andere Applikationen die CSV unterstützen, wie etwa Microsoft Excel, zugänglich sind.



Um den Ablauf einfacher zu machen, kann das Importieren und Exportieren von CSV Dateien auch speziell für Ihr System konfiguriert werden. Innerhalb des Auswahlfensters 'Extras / Einstellungen' können Sie angeben, ob Sie Komma oder Semikolon zum Aufteilen der Werte innerhalb der CSV Datei verwenden möchten. Sie können auch die Standardbegrenzungszeichen auswählen, die in Ihrem Windowssystem in den Einstellungen der Systemsteuerung definiert sind.

Innerhalb der CSV Datei sind die individuellen Artikelparameter in Spalten in der folgenden Reihenfolge angeordnet:

Name, Nummer, ID1, ID2, Text1, Text2, Datum, Zeit, mittleres Stückgewicht, Tara, PW Optimierung, PW Tol+, (PW Tol+) Modus, PW Tol-, (PW Tol-) Modus, Referenzstückzahl, Dosieren Nominal Gewicht, Dosieren Tol+, (Dosieren Tol+) Modus, (Dosieren) Tol-, (Dosieren Tol-) Modus, Stückgewicht, Nettogesamtgewicht, Bruttogesamtgewicht, Gesamtstückzahl, Summe Posten, Name benutzerdefinierte Einheit, Faktor benutzerdefinierte Einheit, Format benutzerdefinierte Einheit, Symbol der benutzerdef. Einheit, Einheit

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass sich Excel sich, abhängig von der Version und der Sprache, unterschiedlich verhalten kann. Beispielsweise ingnoriert das deutsche Excel 97 oder 2000 das Trennzeichen der Windowssystemsteuerung und erwartet immer ein ';' Begrenzungszeichen.



5

Backup/Wiederherstellen/Editieren der Artikeldatenbank

Es ist möglich eine Artikeldatenbank in die Waage zurück zu sichern, die als Sicherungskopie der Viper Smart Count Waage auf einem PC gespeichert ist. Darüber hinaus können neue Artikel erzeugt, editiert, in Dateien gespeichert und in der Waage rückgespeichert werden. Folglich kann die Erzeugung einer Datenbank mit einer Vielzahl von Artikeln und deren Rückspeicherung in die Viper Smart Count, mit minimalem Aufwand erfolgen.

Vergewissern Sie sich, dass die Viper Smart Count Waage korrekt mit dem PC über ein serielles Kabel verbunden ist. Stellen Sie sicher, dass das Kabel an der Waage mit einem COM Port verbunden ist, der im 'Dialog' Modus auf die folgenden Parameter eingestellt ist: 8 Datenbits, no parity, 1 Stopbit, XonXoff handshake. Der SmartManager unterstützt bis zu 38400 bps. Vergewissern Sie sich, dass die Baudrate die bei der Waage gewählt wurde, dieselbe ist wie beim SmartManager.

Wählen Sie 'Übertragung / Backup' oder 'Übertragung / Wiederherstellen' im Hauptmenü, um das Auswahlfenster für die 'Übertragung' zu öffnen. Der SmartManager wird nun versuchen mit der Waage zu kommunizieren und falls die Waage entweder für ein Backup oder eine Wiederherstellung nicht bereit ist, eine Fehlermeldung anzeigen. Falls die Waage für ein Backup oder eine Wiederherstellung bereit ist, drücken Sie 'Start', um mit der gewünschten Aktion zu beginnen.



Beachten Sie, dass während des 'Wiederherstellen' Vorgangs die Prozessgeschwindigkeit, abhängig von der Anzahl der Artikel, die bereits in der Viper Smart Count Waage gespeichert sind, variiert. Dies beruht auf der Tatsache, dass die Viper Smart Count einen Vergleichstest mit eingehenden Artikeln und jenen die bereits in der Waage gespeichert sind durchführt, um zu prüfen, ob die Artikel in der Tat eindeutig benannt sind.

Obgleich es möglich ist bis zu 10.000 Artikel zu definieren (besonders nützlich im Hostmodus, siehe auch Kapitel 6), ist es nicht möglich, so viele Artikel in die Viper Smart Count Waage zurück zu speichern. Abhängig vom Speicher der Waage, gibt es eine festgelegte Anzahl von Artikeln die die Smart Count aufnehmen kann. In diesem Fall, würde der SmartManager lediglich die Artikel (alphabetisch angeordnet im Artikelstamm) zurückspeichern, die noch in den Speicher der Viper Smart Count Waage passen.



Hinweis: Wenn die Artikeldatenbank in der Viper Smart Count Waage mit einem Passwort versehen ist, wird man vom SmartManager aufgefordert, diese einzugeben.



6 Direkter Artikelzugriff (Host Modus)

Mit dem 'Direkten Artikelzugriff' ist es für eine Viper Smart Count Waage möglich einen Artikel zu benutzen der lediglich im SmartManager existiert und auch dort definiert wurde. In anderen Worten, der Artikel ist nicht in der Waage gespeichert. Um den 'Direkten Artikelzugriff' benützen zu können, muss in der Viper Smart Count das 'Vision Menu / Applikation / Datenbank / Zugriff' auf Extern gesetzt werden.

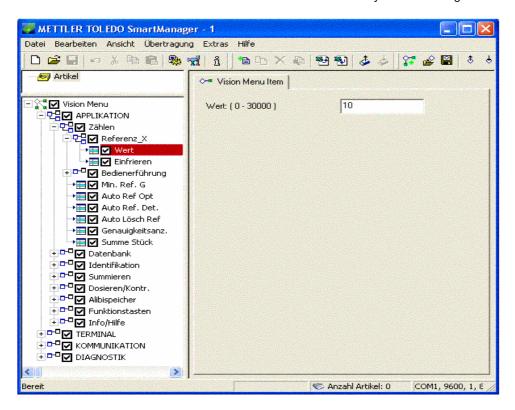
Wenn dies eingestellt ist, die Kommunikation zwischen der Waage und dem SmartManager eingerichtet wurde und Sie 'all' drücken um auf die Datenbank zuzugreifen, werden Sie dazu aufgefordert den Artikelnamen einzugeben. Sobald der Artikelname erfasst und mit der 'OK' bestätigt wurde, fragt die Viper Smart Count den Artikel vom SmartManager ab.

Hinweis: Es wird vorgeschlagen, dass zum Aufrufen der Artikel ein Barcodeleser verwendet wird. Der erfasste Artikel muss zu 100% dem Namen des in der Datenbank abgespeicherten Artikels entsprechen (Groß-/Kleinschreibung beachten).

7

Backup/Wiederherstellen/Editieren des Vision Setups

Der METTLER TOLEDO SmartManager verfügt über ein Feature, das ein Backup und Wiederherstellen der Vision Einstellungen der Viper Smart Count Waage ermöglicht. Gleich wie beim Backup und Wiederherstellen der Artikeldatenbank, hilft dieses, den Konfigurationsprozess der Waage zu vereinfachen. Die gesicherten 'Vision Einstellungen' kann man editieren und/oder speichern und anschließend auf die Viper Smart Count Waage zurückspeichern. Im unteren linken Ausschnitt des SmartManager Fensters können Sie den 'Vision Verzeichnisbaum' sehen. Im rechten Ausschnittsfenster können Sie die aktuellen Werte jeder Einstellung betrachten:

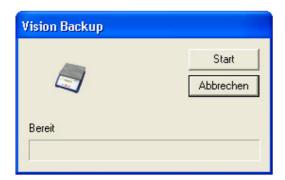


Hinweis: Wenn das Supervisor Passwort der Vision Einstellungen in der Viper Smart Count Waage aktiviert ist, wird man vom SmartManager dazu aufgefordert, dieses einzugeben.



7.1 Vision Backup

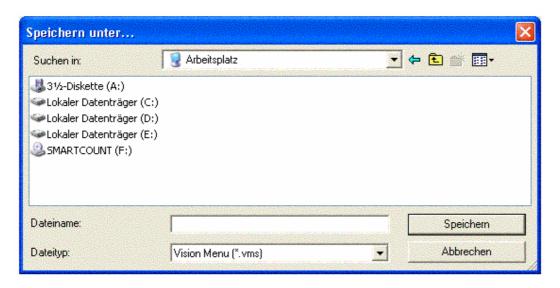
Markieren Sie 'Vision Backup' (Pulldown Menü oder Symbolleiste) und drücken Sie 'Start', um mit dem Rückspeichern aller Vision Menüeinstellungen zu beginnen. Falls jedoch noch keine freie Struktur geladen ist, wird der Backup Prozess länger dauern, da zuerst alle Texte des Menüs sowie die Parameter geladen werden müssen.



Hinweis: Waagenspezifische Daten, wie Kalibrierfaktor, Maximallast, Auflösung... werden nicht gesichert, um die Daten auf andere Waagen übertragbar zu halten.

7.2 Sichern des Vision Menüs

Die von der Waage gesicherten Daten können in einer Datei des Typs *.vms ('.vms' wird automatisch hinzugefügt) gespeichert werden. Klicken Sie im Hauptmenü 'Datei' auf 'Sichern Vision Menü Einstellungen', wählen Sie ein Verzeichnis, vergeben Sie einen Namen und drücken Sie 'Speichern'.



Bitte befolgen Sie die Bereit erscheint. Während der Bearbeitungszeit ist die Symbolleiste nicht zu sehen.

7.3 Öffnen des Vision Menüs

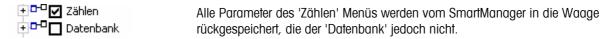
Wählen Sie 'Datei/Öffnen Vision Menu Einstellungen' (Pulldown Menü oder Symbolleiste), um die *.VMS Datei (siehe Kapitel 7.2) in den SmartManager zu laden.

Hinweis: Alle gegenwärtig aktiven Vision Menü Einstellungen innerhalb des SmartManagers werden überschrieben. Während der Ladezeit wird die Werkzeugleiste nicht angezeigt.

7.4 Wiederherstellen der Vision Einstellungen

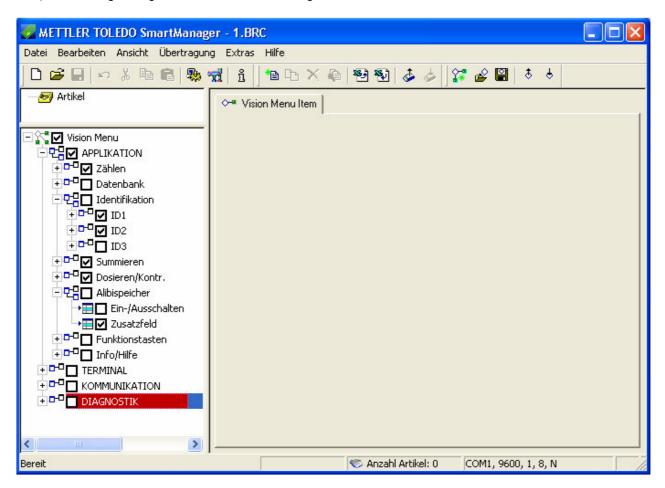
Zum Schutz gegen ungewolltes Überschreiben von Einstellungen, müssen die Einstellungen, die in die Waage geladen werden sollen, durch Setzen eines Häkchens in dem linken Ankreuzfeld, ausgewählt werden.

Beispiel:



Wählen Sie 'Übertragung / Vision Einstellungen wiederherstellen' (Pulldown Menü oder Symbolleiste) und drücken Sie 'Start', um mit dem Rückspeichern der gewählten Einstellungen zu beginnen.

Beispiel: Nur einige wenige Parameter sollen wiederhergestellt werden:



7.5 New Vision Tree

Markieren Sie 'New Vision Tree' (Pulldown Menü oder Symbolleiste), um alle gegenwärtigen Vision Menü Einstellungen innerhalb des SmartManagers zu löschen. Der leere Vision Verzeichnisbaum ist unten dargestellt:



Index

A
Artikel, Allgemeine Informationen 12 Artikel, Dosieren/Kontrollwägen 14 Artikel, kopieren 14 Artikel, löschen 14 Artikel, sperren 12 Artikel, Stückgewicht 13 Artikel, Summieren 14
C
CSV Datei, Format
D
Datenbank, Backup16Datenbank, Passwort18Datenbank, wiederherstellen16Direkter Artikelzugriff17
E
Einheitenwechsel10Einstellungen10Einstellungen abfragen10Ethernet7Ethernetnetzwerk3
H
Host Modus
1
Installation SmartManager
K
Kommunikation
P
Produktaktivierung 4 Produktregistrierung 4
S
Schnittstelle, seriell 7 Server Address 8 Server Port 8 Sprache 9
T
TAN Nummer 5 TCP Client 8 TCP Server 8 Timer Connect 8 Timer Disconnect 8
U
Übertragung, Einstellungen

V	
Vision BackupVision Menü, neu	
Vision Menü, öffnen	
Vision Menü, sichern	
Vision Menü, wiederherstellen	20
W	
Waagenverbindung	3
Wägeeinheiten	10

Um den Nutzen und Wert Ihres METTLER TOLEDO Produktes zu erhalten, verbürgt sich unser Service auch in der Zukunft für dessen Qualität und Messgenauigkeit. Fordern Sie alle Einzelheiten unserer attraktiven Servicebedingungen an. Danke.



Technische Änderungen vorbehalten.

© Mettler-Toledo GmbH 2003

22 011 019A

Gedruckt in Deutschland 1103/2.12